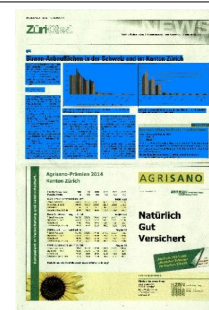


Zürcher Bauernverband (ZBV)
8600 Dübendorf
044/ 217 77 33
www.zbv.ch

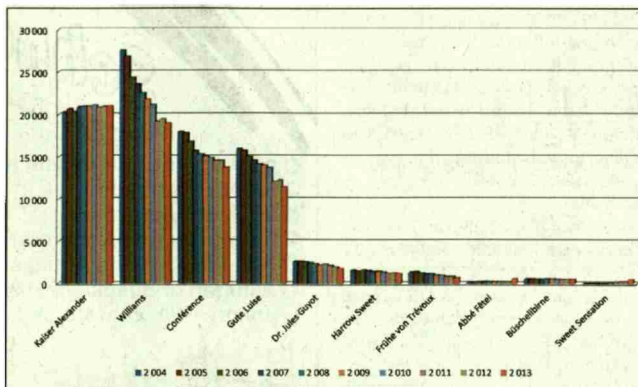
Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 4'805
Erscheinungsweise: 49x jährlich



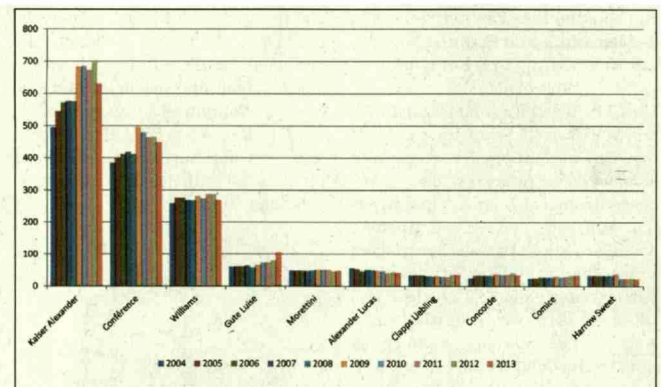
Themen-Nr.: 540.3
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 7
Fläche: 39'096 mm²

INFO

Birnen-Anbauflächen in der Schweiz und im Kanton Zürich



Entwicklung der Anbaufläche der zehn wichtigsten Birnensorten in der Schweiz 2013 (rot) über die letzten 10 Jahre in Aren.



Entwicklung der Anbaufläche der zehn wichtigsten Birnensorten im Kanton Zürich 2013 (rot) über die letzten 10 Jahre in Aren.

Jedes Jahr werden die Anbauflächen im Obstbau durch das Bundesamt für Landwirtschaft BLW erhoben. In einer Serie stellen wir die wichtigsten Veränderungen der Anbauflächen vor und legen einen Schwerpunkt auf die Veränderung des Sortenspiegels in den vergangenen 10 Jahren.

David Szalatnay,
Strickhof Fachstelle Obst

Die Birnen-Anbauflächen in der Schweiz zeigen über die letzten 10 Jahre eine abnehmende Tendenz. In der Schweiz beträgt die Birnen-Anbaufläche in diesem Jahr 768 Hektaren, dies sind fast 188 Hektaren weniger als noch 2004. Die grössten Anbauflächen befinden sich 2013 in den Kantonen Wallis (354 ha) und Thurgau (215 ha). Die Flächen dieser beiden Kantone machen somit fast 75 % der gesamtschweizerischen Birnenproduktion aus.

Im Kanton Zürich werden in diesem

Jahr auf einer Fläche von 21 Hektaren Birnen angebaut. Seit dem Jahr 2004 haben die Flächen im Gegensatz zur Entwicklung in der Schweiz nicht abgenommen, sondern sind um 2,8 Hektaren angestiegen.

Die vier Sorten Kaiser Alexander, Williams, Conference und Gute Luise sind die dominierenden Sorten im Birnenanbau und machen einen Anteil von 85 Prozent der gesamten Anbauflächen aus. In der Deutschschweiz liegen grosse Teile der gesamtschweizerischen Anbauflächen von Kaiser Alexander (79 %) und Conference (68 %). In der Westschweiz erfolgt der grösste Teil der schweizerischen Williams-Produktion (75 %) und fast die gesamte Produktion der Sorte Gute Luise (91 %).

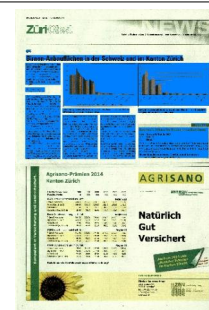
Wohl bei keiner anderen Obstart ist das noch heute im Anbau vorhandene Sortiment von alten Sorten geprägt wie im Birnenanbau. Neuzüchtungen spielen praktisch keine Rolle. Die

jüngste Sorte unter den 10 meistangebauten Birnensorten ist die Sorte Harrow Sweet, welche von 1975 stammt. Die erst seit wenigen Jahren auf dem Markt vorhandene Clubsorte Sweet Sensation kann nur mit Vorbehalt als neue Sorte bezeichnet werden. Sweet Sensation ist keine Neuzüchtung, sondern ein besser gefärbter Klon der von 1849 stammenden Sorte Comice. Im Durchschnitt sind die 10 meistangebauten Birnensorten über 150 Jahre alt!

Der Birnenanbau im Kanton Zürich wird von den in der Deutschschweiz wichtigsten Sorten Kaiser Alexander und Conference dominiert, dahinter folgen die Sorten Williams und Gute Luise. Der Anteil dieser 4 Sorten entspricht im Kanton Zürich 69 % der gesamten Birnenflächen. Die übrigen Sorten stellen eine breite Ergänzung des Sortiments auf den häufig auf die Direktvermarktung ausgerichteten Betrieben dar.

Datum: 15.11.2013

Zürcher Bauer



 **Baudirektion
Kanton Zürich**

Zürcher Bauernverband (ZBV)
8600 Dübendorf
044/ 217 77 33
www.zbv.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 4'805
Erscheinungsweise: 49x jährlich

Themen-Nr.: 540.3
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 7
Fläche: 39'096 mm²

TERMINE

Baumschnittkurs für Hochstammobstbäume

Datum: Samstag, 30. November 2013

Zeit: 9–16 Uhr

Ort: Dielsdorf

An diesem Einsteige- und Wiederholungskurs kann unter kundiger Anleitung an jungen und älteren Kern- und Steinobstbäumen geübt werden. Die fachgerechte Pflanzung wird an einem Jungbaum gezeigt. Weitere Themen werden der Feuerbrand, die Sortenwahl sowie die Mäusebekämpfung sein.

**Eine Anmeldung für diesen Kurs ist erforderlich bis am 25. November an:
E. Brunner AG, 8162 Steinmaur, Tel. 044 853 15 55.**